

91057-2026 - Zadávání

Německo – Služby silniční dopravy – DL_27 - Straßentransporte von Systemen

OJ S 27/2026 09/02/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

E-mail: sebastian.wessler@hilgmbh.de

Právní forma kupujícího: Zadavatel, zhotovitel, dodavatel nebo poskytovatel služeb v oblasti obrany

Činnost veřejného zadavatele: Obrana

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: DL_27 - Straßentransporte von Systemen

Popis: Die Rahmenvereinbarung umfasst die Transporte, im gesamten Bundesgebiet und bei Bedarf im europäischen Raum, im Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2030.

Identifikátor řízení: 6fdc5305-15a4-4a07-b42a-b39cb3dc9139

Interní identifikátor: DL_27

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 60100000 Služby silniční dopravy

2.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

Další informace: Die Rahmenvereinbarung umfasst die Transporte, im gesamten Bundesgebiet und bei Bedarf im europäischen Raum.

2.1.4. Obecné informace

Další informace: #Bekanntmachungs-ID: CXT6YYDYTUZB0M53# Unter <http://vergabe.hilgmbh.de/VMPCenter/> finden Sie weitere Informationen zum Verfahren. Die

Teilnahmeunterlagen können dort kostenlos angefordert und heruntergeladen werden.

Nachrichten der Vergabestelle können dort eingesehen werden. Für den Teilnahmeantrag sind die auf dem vorgenannten Server bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Wir weisen bereits jetzt ausdrücklich darauf hin, dass sich die Vergabestelle vorbehält, nach Eingang der Angebote den Zuschlag auch ohne eine Verhandlungsrunde zu erteilen.

Právní základ:

Směrnice 2009/81/ES

vsvgv -

2.1.5. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Maximální počet částí, při kterém může podat nabídku jeden uchazeč: 3

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Porušení povinností stanovených v rámci čistě vnitrostátních důvodů pro vyloučení:

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Straßentransporte von Systemen - Los 1

Popis: Die Rahmenvereinbarung umfasst die Transporte, im gesamten Bundesgebiet und bei Bedarf im europäischen Raum, im Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2030. Das prognostizierte Volumen beträgt 2.360 (560 für das Jahr 2027, 600 für das Jahr 2028, 600 für das Jahr 2029 und 600 für das Jahr 2030) Transportbeauftragungen für den Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2030. Optional kann die Rahmenvereinbarung um 3 Jahre, längstens bis zum 31.12.2033 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 1.760 (600 für das Jahr 2031, 600 für das Jahr 2032 und 560 für das Jahr 2033). Die Obergrenze für diesen Zeitraum beträgt 13.300 Transporte. Sobald die Obergrenze erreicht ist verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Der Auftraggeber hat keine Verpflichtung zur Beauftragung der Option.

Interní identifikátor: 1

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 60100000 Služby silniční dopravy

Možnosti:

Popis možností: Optional kann die Rahmenvereinbarung um 3 Jahre, längstens bis zum 31.12.2033 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 1.760 (600 für das Jahr 2031, 600 für das Jahr 2032 und 560 für das Jahr 2033). Der Auftraggeber hat keine Verpflichtung zur Beauftragung der Option.

5.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

Další informace: Die Rahmenvereinbarung umfasst die Transporte, im gesamten Bundesgebiet und bei Bedarf im europäischen Raum.

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Datum zahájení: 01/01/2027

Datum konce trvání: 31/12/2030

5.1.4. Obnovení

Maximální počet obnovení: 3

Další informace o obnovení: Optional kann die Rahmenvereinbarung um 3 Jahre, längstens bis zum 31.12.2033 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 4.400 (1.500 für das Jahr 2031, 1.500 für das Jahr 2032 und 1.400 für das Jahr 2033).

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Musí být uvedena jména a příslušná odborná kvalifikace pracovníků pověřených realizací zakázky: Nevyžaduje se

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

Další informace: Es kann auf ein oder auf mehrere Lose geboten werden. Soweit wirtschaftlich vertretbar, sollen die Bieter den Zuschlag jeweils nur auf ein Los erhalten. Die tragenden Ziele der Losbildung und der Zuschlagslimitierung sind es, sowohl dauerhaft einen tatsächlichen Wettbewerb zu erhalten als auch die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Die Einzelheiten zu den Regelungen der Losvergabe werden im Rahmen der Angebotsaufforderung mitgeteilt.

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Certifikáty od nezávislých subjektů o standardech pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: DIN EN ISO 9001 Zertifizierung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage des Nachweises über eine aktuelle und für den Auftragsgegenstand gültige Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 oder eines vergleichbaren oder höherwertigen Zertifikates (jeweils ausgestellt durch eine akkreditierte Gesellschaft).

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Haftpflicht 10/20 Mio. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage einer Versicherungspolice in Kopie über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung, deren Höhe jeweils 10 Mio. EUR pro Schadensfall für Personen- und Sachschäden, im Falle der Kumulation der Schadensereignisse jedoch 20 Mio. EUR pro Jahr nicht unterschreitet.

Kritérium: Zápis do obchodního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Handelsregistrauszug (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage (Kopie) eines Handelsregistrauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises. (nicht älter als ein Jahr)

Kritérium: Certifikáty od nezávislých subjektů o standardech pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: DIN EN ISO 14001 Zertifizierung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage des Nachweises der Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001 oder gleichwertig.

Kritérium: Potřeba povolení nebo členství v určité organizaci pro smlouvy o službách

Popis výběrového kritéria: DL - Nachweis für die Erlaubnis zum gewerbelichen Güterverkehr und die EU-Gemeinschaftslizenz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung):

Kritérium: Relevantní vzdělání a profesní kvalifikace

Popis výběrového kritéria: DL - Nachweis über die Schulung zur Ladungs- und Transportsicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung):

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Referenzliste (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):
Gem. Punkt 5.1.9.2

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1a - Teilnahmeantrag kaufm. Teil - Bewerber (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 23 und 24 VSVgV vorliegen. 2. Eigenerklärung, dass keine Geldbußen nach dem LkSG (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer EU-Mitgliedstaaten gegen das Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen sind und die für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 GWB zu einem Ausschluss von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren gemäß § 22 LkSG berechtigen. 3. Eigenerklärung, dass der Bieter seinen Arbeitnehmern, die unter den Geltungsbereich des Mindestlohngesetzes (MiLoG) fallen, mindestens den gesetzlichen Mindestlohn nach MiLoG dauerhaft und rechtzeitig zahlt und die weiteren Pflichten aus dem MiLoG, insbesondere die Aufzeichnungspflichten, einhält. Auf Verlangen weist der Bieter die Einhaltung dieser Pflichten nach. 4. Eigenerklärung, dass der Bieter für den Fall, dass er sich zur Erfüllung der dienst- oder werkvertraglichen Verpflichtungen eines oder mehrerer Nachunternehmer bedient, diese ebenfalls zur Zahlung des gesetzlichen vorgegebenen Mindestlohns und zur Einhaltung aller sonstigen Pflichten nach dem MiLoG vertraglich verpflichtet. Soweit der Nachunternehmer im Zuge seiner eingegangenen Verpflichtungen seinerseits weitere Nachunternehmer mit Dienst- oder Werkvertragsleistungen beauftragt, hat er sicherzustellen, dass auch diese Nachunternehmer entsprechend verpflichtet werden. 5. Eigenerklärung, dass der Bieter sämtliche Kosten übernimmt, die aufgrund der Inanspruchnahme durch Dritte wegen der Verletzung des MiLoG durch den Bieter selbst oder ein durch ihn beauftragten Nachunternehmer entstehen. 6. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-VERTRAULICH oder höher den Nachweis über die Aufnahme in die Geheimschutzbetreuung des BMWK oder einer vergleichbaren ausländischen Behörde vorlegen werden sowie die Bereitschaft erklären, das eingesetzte Personal gemäß Sicherheitsüberprüfungsfeststellungsverordnung entsprechend überprüfen zu lassen. 7. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH - insbesondere auch der IT-Systeme - die Bestimmungen des Geheimschutzhandbuches, Anlage 4, einhalten werden. 8. Vorlage (Kopie) eines Handelsregistrauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 1 + 2 - Teils 1 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerkl., dass für die in diesem Verfahren angefragten Leistungen - Transporte von militärischem Gerät und Fahrzeugen (Rad- und Kettenfahrzeuge), die die Auflagen und Bedingungen des WaffenG-erfüllen - mindestens einen vergleichbaren Auftrag (mit mind. 500 Transporten) in den letzten drei Jahren durchgeführt wurde. 2. Eigenerkl., dass entsprechende Referenzen zu o.g. Eigenerklärung gem. dem Muster eingereicht werden (siehe Anlage1). 3. Eigenerkl., dass im Bedarfsfall die Transporte nicht nur innerhalb Deutschlands sondern auch ins europäische Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) bzw. vom europäischen Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) nach Deutschland durchgeführt werden (weitere ausländische Standorte können während der Vertragslaufzeit folgen). 4. Eigenerkl., dass die Leistungserbringung durch eigene Transportfahrzeuge und eigenes Personal durchgeführt bzw. durch benannte UAN, sowie NU als ausführender Frachtführer (nur nach Freigabe durch den AG) durchgeführt wird. 5. Eigenerkl., dass die ständige Erreichbarkeit des Transportfahrzeugs sichergestellt wird und/oder ein durchgängiges

Sendungsverfolgungssystem vorhanden ist. 6. Eigenerkl., zur Befähigung militärisches Gerät und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) mit folgenden max. Abmessungen zu transportieren: - gepanzerte Fahrzeuge (Rad/ Kette) und Gerät mit einem Gewicht bis zu 65t - und / oder einer Höhe von 4,00m - und / oder einer Breite bis 4,10m - und / oder einer Länge bis 15,00m - sowie weiteren Transportgütern mit Übergrößen / -massen 7. Eigenerkl., dass in der Leistungserbringung permanent mindestens 15 geeignete Transportfahrzeuge vorgehalten werden. Bei Bedarfsspitzen werden 18 geeignete Transportfahrzeuge bereitgestellt. 8. Eigenerkl., dass über geeignetes Verzurrmaterial sowie über sonstiges Material/Einrichtungen zur Ladungssicherung verfügt wird und über die dazugehörigen Kenntnisse zur Ladungssicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Blatt13) verfügt werden. 9. Eigenerkl., dass mit der Durchführung der Transporte eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) zwingend ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift besitzt, die eine selbstständige Sprachanwendung, sowie das Verstehen komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen beinhaltet, so dass eine Fachdiskussion im eigenen Spezialgebiet problemlos geführt und verstanden wird. 10. Eigenerkl., dass das einzusetzende Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung zur Führung eines geeigneten Transportfahrzeuges verfügt. Dies stellen wir durch regelmäßige Überprüfungen sicher.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 1 + 2 - Teils 2 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 11. Eigenerkl., dass das eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Verordnungen im Umgang mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtige Güter, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material verfügt. 12. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) von Personen gemäß den Staaten mit besonderem Sicherheitsrisiko (Staatenliste im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG) nicht erfolgt. 13. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) nicht von Personen oder Unternehmen erfolgt, die in der EU-Terroristenliste aufgeführt sind bzw. mit den darin genannten Personen oder Gruppen und Vereinigungen geschäftliche Beziehungen unterhält. 14. Eigenerkl., dass über eine zur Auftragsdurchführung geeignete Betriebsstätte in Deutschland verfügt wird. 15. Eigenerkl., dass Transporte von WaffenG-pflichtigen Gütern, mit Ausnahme notwendiger technischer Halte, z.B. zur Betankung, ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten bleibt hiervon unberührt. Bei zwingenden notwendigen Übernachtungen sind die Fahrzeuge, ausnahmslos in einem Sicherheitsbereich (militärisch oder zivil) abzustellen. 16. Eigenerkl., dass über eine online-Anbindung und eine IT-Infrastruktur verfügt wird, die die Sicherheitsanforderungen für die Übertragung VS-NfD-eingestufte Daten erfüllt. 17. Eigenerkl., dass im Auftragsfall eine bidirekte Schnittstelle nach Vorgabe des AG via IDoc zum führenden IT System (SAP) des AG spätestens nach 90 Tagen ab Zuschlag erfolgreich implementiert sein muss. 18. Eigenerkl., dass das Qualitätsmanagementsystem (QM) nach DIN ISO 9001 und DIN ISO 14001 (in der jeweiligen aktuellsten Fassung) verwendet wird, um die Anforderungen des AG und die Leistungserbringung in der geforderten Qualität zu erfüllen. 19. Eigenerkl., dass das eigene IT-System, über das die auftragsbezogenen Daten des AG verarbeitet werden, zum Leistungsbeginns die Zertifizierungsreife (nach der Norm ISO27001 oder BSI-Grundschutz) erreicht hat und wir den Nachweis hierzu spätestens 90 Tage nach Leistungsbeginn, dem AG vorlegen. Diese Vorgabe gilt auch für UAN (und deren Nachunternehmer), welche im Auftrag des AG die auftragsbezogenen Daten verarbeiten. 20. Eigenerkl., dass wir als registrierter Anwender im Verfahrensmanagement Großraum- und

Schwertransporte (VEMAGS) über alle erforderlichen Erlaubnisse und Berechtigungen verfügen und zur Antragsstellung berechtigt sind. 21. Eigenerkl., dass wir nach Vorgabe des AG für ausgewählte militärische Geräte und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) oder für ausgewählte Strecken die erforderlichen Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen auf Grundlage §§ 29 und 46 StVO, sowie § 70 StVZO aufrechterhalten.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 3 - Teils 1 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerkl., dass für die in diesem Verfahren angefragten Leistungen - Transporte von militärischem Gerät und Fahrzeugen (Rad- und Kettenfahrzeuge), die die Auflagen und Bedingungen des WaffenG-erfüllen - mindestens einen vergleichbaren Auftrag in den letzten drei Jahren durchgeführt wurde. 2. Eigenerkl., dass entsprechende Referenzen zu o.g. Eigenerklärung gem. dem Muster eingereicht werden (siehe Anlage1). 3. Eigenerkl., dass im Bedarfsfall die Transporte nicht nur innerhalb Deutschlands sondern auch ins europäische Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) bzw. vom europäischen Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) nach Deutschland durchgeführt werden (weitere ausländische Standorte können während der Vertragslaufzeit folgen). 4. Eigenerkl., dass die Leistungserbringung durch eigene Transportfahrzeuge und eigenes Personal durchgeführt bzw. durch benannte UAN, sowie NU als ausführender Frachtführer (nur nach Freigabe durch den AG) durchgeführt wird. 5. Eigenerkl., dass die ständige Erreichbarkeit des Transportfahrzeugs sichergestellt wird und /oder ein durchgängiges Sendungsverfolgungssystem vorhanden ist. 6. Eigenerkl., zur Befähigung militärisches Gerät und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) mit folgenden max. Abmessungen zu transportieren: - gepanzerte Fahrzeuge (Rad/ Kette) und Gerät mit einem Gewicht bis zu 65t - und / oder einer Höhe von 4,00m - und / oder einer Breite bis 4,10 m - und / oder einer Länge bis 15,00m - sowie weiteren Transportgütern mit Übergrößen / -massen 7. Eigenerkl., dass in der Leistungserbringung permanent mindestens 15 geeignete Transportfahrzeuge vorgehalten werden. Bei Bedarfsspitzen werden 18 geeignete Transportfahrzeuge bereitgestellt. 8. Eigenerkl., dass über geeignetes Verzurrmaterial sowie über sonstiges Material/Einrichtungen zur Ladungssicherung verfügt wird und über die dazugehörigen Kenntnisse zur Ladungssicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Blatt13) verfügt werden. 9. Eigenerkl., dass mit der Durchführung der Transporte eingesetzte Personal /Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) zwingend ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift besitzt, die eine selbstständige Sprachanwendung, sowie das Verstehen komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen beinhaltet, so dass eine Fachdiskussion im eigenen Spezialgebiet problemlos geführt und verstanden wird. 10. Eigenerkl., dass das einzusetzende Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung zur Führung eines geeigneten Transportfahrzeuges verfügt. Dies stellen wir durch regelmäßige Überprüfungen sicher.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 3 - Teils 2 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 11. Eigenerkl., dass das eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Verordnungen im Umgang mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtige Güter, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material verfügt. 12. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) von Personen gemäß den Staaten mit besonderem Sicherheitsrisiko (Staatenliste im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG) nicht erfolgt. 13. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder

UAN bzw. NU) nicht von Personen oder Unternehmen erfolgt, die in der EU-Terroristenliste aufgeführt sind bzw. mit den darin genannten Personen oder Gruppen und Vereinigungen geschäftliche Beziehungen unterhält. 14. Eigenerkl., dass über eine zur Auftragsdurchführung geeignete Betriebsstätte in Deutschland verfügt wird. 15. Eigenerkl., dass Transporte von WaffenG-pflichtigen Gütern, mit Ausnahme notwendiger technischer Halte, z.B. zur Betankung, ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten bleibt hiervon unberührt. Bei zwingenden notwendigen Übernachtungen sind die Fahrzeuge, ausnahmslos in einem Sicherheitsbereich (militärisch oder zivil) abzustellen. 16. Eigenerkl., dass über eine online-Anbindung und eine IT-Infrastruktur verfügt wird, die die Sicherheitsanforderungen für die Übertragung VS-NfD-eingestufte Daten erfüllt. 17. Eigenerkl., dass im Auftragsfall eine bidirekte Schnittstelle nach Vorgabe des AG via IDoc zum führenden IT System (SAP) des AG spätestens nach 90 Tagen ab Zuschlag erfolgreich implementiert sein muss. 18. Eigenerkl., dass das Qualitätsmanagementsystem (QM) nach DIN ISO 9001 und DIN ISO 14001 (in der jeweiligen aktuellsten Fassung) verwendet wird, um die Anforderungen des AG und die Leistungserbringung in der geforderten Qualität zu erfüllen. 19. Eigenerkl., dass das eigene IT-System, über das die auftragsbezogenen Daten des AG verarbeitet werden, zum Leistungsbeginns die Zertifizierungsreife (nach der Norm ISO27001 oder BSI-Grundschutz) erreicht hat und wir den Nachweis hierzu spätestens 90 Tage nach Leistungsbeginn, dem AG vorlegen. Diese Vorgabe gilt auch für UAN (und deren Nachunternehmer), welche im Auftrag des AG die auftragsbezogenen Daten verarbeiten. 20. Eigenerkl., dass wir als registrierter Anwender im Verfahrensmanagement Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) über alle erforderlichen Erlaubnisse und Berechtigungen verfügen und zur Antragsstellung berechtigt sind. 21. Eigenerkl., dass wir nach Vorgabe des AG für ausgewählte militärische Geräte und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) oder für ausgewählte Strecken die erforderlichen Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen auf Grundlage §§ 29 und 46 StVO, sowie § 70 StVZO aufrechterhalten.

Kriterium: Podíl subdodavatelů

Popis výběrového kritéria: Anlage 2a - Teilnahmeantrag kaufm. Teil - UAN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 23 und 24 VSVgV vorliegen. 2. Eigenerklärung, dass keine Geldbußen nach dem LkSG (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer EU-Mitgliedstaaten gegen das Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen sind und die für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 GWB zu einem Ausschluss von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren gemäß § 22 LkSG berechtigen. 3. Eigenerklärung, dass der Bieter seinen Arbeitnehmern, die unter den Geltungsbereich des Mindestlohngesetzes (MiLoG) fallen, mindestens den gesetzlichen Mindestlohn nach MiLoG dauerhaft und rechtzeitig zahlt und die weiteren Pflichten aus dem MiLoG, insbesondere die Aufzeichnungspflichten, einhält. Auf Verlangen weist der Bieter die Einhaltung dieser Pflichten nach. 4. Eigenerklärung, dass der Bieter für den Fall, dass er sich zur Erfüllung der dienst- oder werkvertraglichen Verpflichtungen eines oder mehrerer Nachunternehmer bedient, diese ebenfalls zur Zahlung des gesetzlichen vorgegebenen Mindestlohns und zur Einhaltung aller sonstigen Pflichten nach dem MiLoG vertraglich verpflichtet. Soweit der Nachunternehmer im Zuge seiner eingegangenen Verpflichtungen seinerseits weitere Nachunternehmer mit Dienst- oder Werkvertragsleistungen beauftragt, hat er sicherzustellen, dass auch diese Nachunternehmer entsprechend verpflichtet werden. 5. Eigenerklärung, dass der Bieter sämtliche Kosten übernimmt, die aufgrund der Inanspruchnahme durch Dritte wegen der Verletzung des MiLoG durch den Bieter selbst oder ein durch ihn beauftragten Nachunternehmer entstehen. 6. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-VERTRAULICH oder

höher den Nachweis über die Aufnahme in die Geheimschutzbetreuung des BMWK oder einer vergleichbaren ausländischen Behörde vorlegen werden sowie die Bereitschaft erklären, das eingesetzte Personal gemäß Sicherheitsüberprüfungsfeststellungsverordnung entsprechend überprüfen zu lassen. 7. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH - insbesondere auch der IT-Systeme - die Bestimmungen des Geheimschutzhandbuches, Anlage 4, einhalten werden. 8. Vorlage (Kopie) eines Handelsregistrauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises.

Kritérium: Podíl subdodavatelů

Popis výběrového kritéria: Anlage 2b - Teilhmeantrag techn. Teil - UAN (Mit dem Teilhmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerkl., zur Befähigung im Umgang mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtigen Gütern, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material. 2. Eigenerkl., dass der Transport für Waffen und Waffenteilen mit den notwendigen Sicherheitsvorkehrungen gem. WaffG sichergestellt wird. 3. Eigenerkl., dass im Bedarfsfall die Transporte nicht nur innerhalb Deutschlands sondern auch ins europäische Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) bzw. vom europäischen Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) nach Deutschland durchgeführt werden (weitere ausländische Standorte können während der Vertragslaufzeit folgen). 4. Eigenerkl., dass die Leistungserbringung durch eigene Transportfahrzeuge und eigenes Personal durchgeführt bzw. durch benannte UAN, sowie NU als ausführender Frachtführer (nur nach Freigabe durch den AG) durchgeführt wird. 5. Eigenerkl., dass die ständige Erreichbarkeit des Transportfahrzeugs sichergestellt wird und/oder ein durchgängiges Sendungsverfolgungssystem vorhanden ist. 6. Eigenerkl., zur Befähigung militärisches Gerät und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) mit folgenden max. Abmessungen zu transportieren: - gepanzerte Fahrzeuge (Rad/ Kette) und Gerät mit einem Gewicht bis zu 65t - und / oder einer Höhe von 4,00m - und / oder einer Breite bis 4,10m - und / oder einer Länge bis 15,00m - sowie weiteren Transportgütern mit Übergrößen / -massen 7. Eigenerkl., dass über geeignetes Verzurrmaterial sowie über sonstiges Material/Einrichtungen zur Ladungssicherung verfügt wird und über die dazugehörigen Kenntnisse zur Ladungssicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Blatt13) verfügt werden. 8. Eigenerkl., dass mit der Durchführung der Transporte eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) zwingend ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift besitzt, die eine selbstständige Sprachanwendung, sowie das Verstehen komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen beinhaltet, so dass eine Fachdiskussion im eigenen Spezialgebiet problemlos geführt und verstanden wird. 9. Eigenerkl., dass das einzusetzende Personal /Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung zur Führung eines geeigneten Transportfahrzeuges verfügt. Dies stellen wir durch regelmäßige Überprüfungen sicher. 10. Eigenerkl., dass das eingesetzte Personal /Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Verordnungen im Umgang mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtige Güter, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material verfügt. 11. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) von Personen gemäß den Staaten mit besonderem Sicherheitsrisiko (Staatenliste im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG) nicht erfolgt. 12. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) nicht von Personen oder Unternehmen erfolgt, die in der EU-Terroristenliste aufgeführt sind bzw. mit den darin genannten Personen oder Gruppen und Vereinigungen geschäftliche Beziehungen unterhält. 13. Eigenerkl., dass über eine zur Auftragsdurchführung geeignete Betriebsstätte in Deutschland verfügt wird. 14. Eigenerkl., dass Transporte von WaffenG-pflichtigen Gütern, mit Ausnahme notwendiger technischer Halte, z.B. zur

Betankung, ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten bleibt hiervon unberührt. Bei zwingenden notwendigen Übernachtungen sind die Fahrzeuge, ausnahmslos in einem Sicherheitsbereich (militärisch oder zivil) abzustellen. 15. Eigenerkl., dass über eine online-Anbindung und eine IT-Infrastruktur verfügt wird, die die Sicherheitsanforderungen für die Übertragung VS-NfD-eingestufte Daten erfüllt. 16. Eigenerkl., dass das eigene IT-System, über das die auftragsbezogenen Daten des AG verarbeitet werden, zum Leistungsbeginns die Zertifizierungsreife (nach der Norm ISO27001 oder BSI-Grundschutz) erreicht hat und wir den Nachweis hierzu spätestens 90 Tage nach Leistungsbeginn, dem AG vorlegen. Diese Vorgabe gilt auch für UAN (und deren Nachunternehmer), welche im Auftrag des AG die auftragsbezogenen Daten verarbeiten. 17. Eigenerkl., dass ein Qualitätsmanagementsystem (QM) verwendet wird, um die Anforderungen des AG und die Leistungserbringung in der geforderten Qualität zu erfüllen oder der AN steuert und dokumentiert über das eigene Qualitätsmanagementsystem und führt die jährliche QM-Prüfungen durch. 18. Eigenerkl., dass wir als registrierter Anwender im Verfahrensmanagement Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) über alle erforderlichen Erlaubnisse und Berechtigungen verfügen und zur Antragsstellung berechtigt sind. 19. Eigenerkl., dass wir nach Vorgabe des AG für ausgewählte militärische Geräte und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) oder für ausgewählte Strecken die erforderlichen Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen auf Grundlage §§ 29 und 46 StVO, sowie § 70 StVZO aufrechterhalten.

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 02/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Adresa zadávací dokumentace: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTUZB0M53/documents>

Komunikační kanál ad hoc:

URL: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTUZB0M53>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky řízení:

Předpokládané datum odeslání výzev k podávání nabídek: 11/03/2026

Podmínky podání:

Povinné uvádění subdodávek: Jakou část zakázky zamýšlí uchazeč zadat třetí osobě

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTUZB0M53>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Popis finanční záruky: 1. Eigenerklärung zur Vorlage einer Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10% des Auftragswertes. Auf die Vertragserfüllungsbürgschaft wird verzichtet, wenn der Bonitätsindex der Kreditreform während der Vertragslaufzeit unter 250 Punkten liegt oder ein gleichwertiger Bonitätsnachweis vorgelegt wird.

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 10/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být některé chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Der Umfang der Nachforderungen ergibt sich aus § 22 Abs. 6 VSVgV i.V.m. § 56 VgV

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Teilnahmeantrag

** Mittels Eigenerklärung: - SYS - Anlage 1e - Einhaltung der Sanktionsverordnung:

Eigenerklärung des Bewerbers zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576) des Rates vom 8. April 2022. - SYS - Anlage 1f - Merkblatt VS NfD: Anlage zum VS-NfD-Merkblatt zur Behandlung von Verschlussachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD) Vertragsbestandteil zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer bei Verträgen mit Unternehmen bzw. sämtlichen Nachunternehmen. **

Mittels Dritterklärung: - Vollmacht Bietergemeinschaft: Ist die Bildung einer Bietergemeinschaft beabsichtigt, haben die daran beteiligten Unternehmen einen Bevollmächtigten zu bestimmen, dessen Vollmacht mit dem Teilnahmeantrag bzw. mit dem Angebot vorzulegen ist.

Bude použito elektronické objednávání: ne

Bude použita elektronická platba: ne

Právní forma, kterou musí mít skupina uchazečů, které byla zadána zakázka: Die Bewerber-/Bietergemeinschaft ist ein Zusammenschluss mehrerer selbstständiger Unternehmen, die gemeinsam das Ziel verfolgen, den Auftrag zu erhalten und nach erfolgreichem Vertragsabschluss als Arbeitsgemeinschaft durchzuführen. Bewerber-/Bietergemeinschaften müssen mit der Abgabe des Angebotes bzw. bei Vergabeverfahren mit Teilnahmewettbewerb bereits mit der Abgabe des Teilnahmeantrags alle Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft benennen, sowie Art und Umfang des jeweiligen Leistungsteils des einzelnen Mitglieds angeben. Ist die Bildung einer Bietergemeinschaft beabsichtigt, haben die daran beteiligten Unternehmen einen Bevollmächtigten zu bestimmen, dessen Vollmacht mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen ist. Die Vollmacht kann durch eine beglaubigte Abschrift des Vertrages über die Zusammenarbeit der Bieter ersetzt werden. Inhaltlich muss die Vollmacht dem § 29 (7) VSVgV entsprechen; eine Liste aller Mitglieder ist beizufügen. Der Bevollmächtigte ist alleiniger Ansprechpartner der Vergabestelle. Bei Bietergemeinschaften sind die Teilnahmeunterlagen von jedem Bietergemeinschaftspartner gesondert auszufüllen und mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Für die Eignungsprüfung gelten folgende Regelungen: - Die für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit aufgestellten Kriterien sowie die geforderten Kautionen und Sicherheiten werden kumulativ für die Bietergemeinschaft als Ganzes betrachtet. - Die für die persönliche Lage aufgestellten Kriterien sowie die sonstigen Bedingungen an die Auftragsausführung müssen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzeln erfüllt sein. Etwaige Ausschlussgründe eines Mitglieds führen zum Ausschluss der Bietergemeinschaft. - Die für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit aufgestellten Kriterien müssen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzeln erfüllt sein, und zwar jeweils im Hinblick auf den Leistungsanteil der einzelnen Mitglieder. Eine kumulative Gesamtbetrachtung der Bietergemeinschaft findet nicht statt. Etwaige Ausschlussgründe eines Mitglieds führen zum Ausschluss der Bietergemeinschaft. Finanční ujednání: Erfolgt die Bezuschlagung des Angebotes im Vergabeverfahren nicht im Wettbewerb im Sinne des § 4 VO PR 30/53, kommt bei Vergaben, wenn der AN seinen Hauptsitz in Deutschland hat und der Wert je Einzelauftrag 5.000,00 EUR netto und deren Gesamtwert im Kalenderjahr 125.000,00 EUR netto übersteigt, die Verordnung VO PR 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen (VO PR 30/53) zur Anwendung. In dem Fall gilt ein Selbstkostenpreis als Selbstkostenfest-, Selbstkostenricht- oder Selbstkostenerstattungspreis gemäß §§ 5 bis 8 VO PR Nr. 30/53 als vereinbart. Im Falle der Beauftragung zur

Auftragsdurchführung wird als Zahlungsziel 30 Kalendertage nach Rechnungsstellung und alternativ innerhalb von 14 Kalendertagen mit 0,9% Skonto gewährt.

Subdodávky:

Zhotovitel, dodavatel nebo poskytovatel musí uvést veškeré změny týkající se subdodavatelů, k nimž dojde během plnění zakázky.

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Rámcová dohoda bez obnovení soutěže

Maximální počet účastníků: 1

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Informace o lhůtách pro přezkum: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Organizace přijímající žádosti o účast: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

5.1. Část: LOT-0002

Název: Straßentransporte von Systemen - Los 2

Popis: Die Rahmenvereinbarung umfasst die Transporte, im gesamten Bundesgebiet und bei Bedarf im europäischen Raum, im Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2030. Das prognostizierte Volumen beträgt 2.360 (560 für das Jahr 2027, 600 für das Jahr 2028, 600 für das Jahr 2029 und 600 für das Jahr 2030) Transportbeauftragungen für den Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2030. Optional kann die Rahmenvereinbarung um 3 Jahre, längstens bis zum 31.12.2033 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 1.760 (600 für das Jahr 2031, 600 für das Jahr 2032 und 560 für das Jahr 2033). Die Obergrenze für diesen Zeitraum beträgt 13.300 Transporte. Sobald die Obergrenze erreicht ist verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Der Auftraggeber hat keine Verpflichtung zur Beauftragung der Option.

Interní identifikátor: 2

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 60100000 Služby silniční dopravy

Možnosti:

Popis možností: Optional kann die Rahmenvereinbarung um 3 Jahre, längstens bis zum 31.12.2033 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 1.760 (600 für das Jahr 2031, 600 für das Jahr 2032 und 560 für das Jahr 2033). Der Auftraggeber hat keine Verpflichtung zur Beauftragung der Option.

5.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

Další informace: Die Rahmenvereinbarung umfasst die Transporte, im gesamten Bundesgebiet und bei Bedarf im europäischen Raum.

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Datum zahájení: 01/01/2027

Datum konce trvání: 31/12/2030

5.1.4. Obnovení

Maximální počet obnovení: 3

Další informace o obnovení: Optional kann die Rahmenvereinbarung um 3 Jahre, längstens bis zum 31.12.2033 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 4.400 (1.500 für das Jahr 2031, 1.500 für das Jahr 2032 und 1.400 für das Jahr 2033).

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Musí být uvedena jména a příslušná odborná kvalifikace pracovníků pověřených realizací zakázky: Nevyžaduje se

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

Další informace: Es kann auf ein oder auf mehrere Lose geboten werden. Soweit wirtschaftlich vertretbar, sollen die Bieter den Zuschlag jeweils nur auf ein Los erhalten. Die tragenden Ziele der Losbildung und der Zuschlagslimitierung sind es, sowohl dauerhaft einen tatsächlichen Wettbewerb zu erhalten als auch die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Die Einzelheiten zu den Regelungen der Losvergabe werden im Rahmen der Angebotsaufforderung mitgeteilt.

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Certifikáty od nezávislých subjektů o standardech pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: DIN EN ISO 9001 Zertifizierung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage des Nachweises über eine aktuelle und für den Auftragsgegenstand gültige Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 oder eines vergleichbaren oder höherwertigen Zertifikates (jeweils ausgestellt durch eine akkreditierte Gesellschaft).

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Haftpflicht 10/20 Mio. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage einer Versicherungspolice in Kopie über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung, deren Höhe jeweils 10 Mio. EUR pro Schadensfall für Personen- und Sachschäden, im Falle der Kumulation der Schadensereignisse jedoch 20 Mio. EUR pro Jahr nicht unterschreitet.

Kritérium: Zápis do obchodního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Handelsregistrauszug (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage (Kopie) eines Handelsregistrauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises. (nicht älter als ein Jahr)

Kritérium: Certifikáty od nezávislých subjektů o standardech pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: DIN EN ISO 14001 Zertifizierung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage des Nachweises der Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001 oder gleichwertig.

Kritérium: Potřeba povolení nebo členství v určité organizaci pro smlouvy o službách

Popis výběrového kritéria: DL - Nachweis für die Erlaubnis zum gewerblichen Güterverkehr und die EU-Gemeinschaftslizenz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung):

Kritérium: Relevantní vzdělání a profesní kvalifikace

Popis výběrového kritéria: DL - Nachweis über die Schulung zur Ladungs- und Transportsicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung):

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Referenzliste (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Gem. Punkt 5.1.9.2

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1a - Teilnahmeantrag kaufm. Teil - Bewerber (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 23 und 24 VSVgV vorliegen. 2. Eigenerklärung, dass keine Geldbußen nach dem LkSG (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer EU-Mitgliedstaaten gegen das Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen sind und die für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 GWB zu einem Ausschluss von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren gemäß § 22 LkSG berechtigen. 3. Eigenerklärung, dass der Bieter seinen Arbeitnehmern, die unter den Geltungsbereich des Mindestlohngesetzes (MiLoG) fallen, mindestens den gesetzlichen Mindestlohn nach MiLoG dauerhaft und rechtzeitig zahlt und die weiteren Pflichten aus dem MiLoG, insbesondere die Aufzeichnungspflichten, einhält. Auf Verlangen weist der Bieter die Einhaltung dieser Pflichten nach. 4. Eigenerklärung, dass der Bieter für den Fall, dass er sich zur Erfüllung der dienst- oder werkvertraglichen Verpflichtungen eines oder mehrerer Nachunternehmer bedient, diese ebenfalls zur Zahlung des gesetzlichen vorgegebenen Mindestlohns und zur Einhaltung aller sonstigen Pflichten nach dem MiLoG vertraglich verpflichtet. Soweit der Nachunternehmer im Zuge seiner eingegangenen Verpflichtungen seinerseits weitere Nachunternehmer mit Dienst- oder Werkvertragsleistungen beauftragt, hat er sicherzustellen, dass auch diese Nachunternehmer entsprechend verpflichtet werden. 5. Eigenerklärung, dass der Bieter

sämtliche Kosten übernimmt, die aufgrund der Inanspruchnahme durch Dritte wegen der Verletzung des MiLoG durch den Bieter selbst oder ein durch ihn beauftragten Nachunternehmer entstehen. 6. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-VERTRAULICH oder höher den Nachweis über die Aufnahme in die Geheimschutzbetreuung des BMWK oder einer vergleichbaren ausländischen Behörde vorlegen werden sowie die Bereitschaft erklären, das eingesetzte Personal gemäß Sicherheitsüberprüfungsfeststellungsverordnung entsprechend überprüfen zu lassen. 7. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH - insbesondere auch der IT-Systeme - die Bestimmungen des Geheimschutzhandbuches, Anlage 4, einhalten werden. 8. Vorlage (Kopie) eines Handelsregisterauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 1 + 2 - Teils 1 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerkl., dass für die in diesem Verfahren angefragten Leistungen - Transporte von militärischem Gerät und Fahrzeugen (Rad- und Kettenfahrzeuge), die die Auflagen und Bedingungen des WaffenG- erfüllen - mindestens einen vergleichbaren Auftrag (mit mind. 500 Transporten) in den letzten drei Jahren durchgeführt wurde. 2. Eigenerkl., dass entsprechende Referenzen zu o.g. Eigenerklärung gem. dem Muster eingereicht werden (siehe Anlage1). 3. Eigenerkl., dass im Bedarfsfall die Transporte nicht nur innerhalb Deutschlands sondern auch ins europäische Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) bzw. vom europäischen Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) nach Deutschland durchgeführt werden (weitere ausländische Standorte können während der Vertragslaufzeit folgen). 4. Eigenerkl., dass die Leistungserbringung durch eigene Transportfahrzeuge und eigenes Personal durchgeführt bzw. durch benannte UAN, sowie NU als ausführender Frachtführer (nur nach Freigabe durch den AG) durchgeführt wird. 5. Eigenerkl., dass die ständige Erreichbarkeit des Transportfahrzeugs sichergestellt wird und/oder ein durchgängiges Sendungsverfolgungssystem vorhanden ist. 6. Eigenerkl., zur Befähigung militärisches Gerät und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) mit folgenden max. Abmessungen zu transportieren: - gepanzerte Fahrzeuge (Rad/ Kette) und Gerät mit einem Gewicht bis zu 65t - und / oder einer Höhe von 4,00m - und / oder einer Breite bis 4,10m - und / oder einer Länge bis 15,00m - sowie weiteren Transportgütern mit Übergrößen / -massen 7. Eigenerkl., dass in der Leistungserbringung permanent mindestens 15 geeignete Transportfahrzeuge vorgehalten werden. Bei Bedarfsspitzen werden 18 geeignete Transportfahrzeuge bereitgestellt. 8. Eigenerkl., dass über geeignetes Verzurrmaterial sowie über sonstiges Material/Einrichtungen zur Ladungssicherung verfügt wird und über die dazugehörigen Kenntnisse zur Ladungssicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Blatt13) verfügt werden. 9. Eigenerkl., dass mit der Durchführung der Transporte eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) zwingend ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift besitzt, die eine selbstständige Sprachanwendung, sowie das Verstehen komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen beinhaltet, so dass eine Fachdiskussion im eigenen Spezialgebiet problemlos geführt und verstanden wird. 10. Eigenerkl., dass das einzusetzende Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung zur Führung eines geeigneten Transportfahrzeuges verfügt. Dies stellen wir durch regelmäßige Überprüfungen sicher.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 1 + 2 - Teils 2 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 11. Eigenerkl., dass das eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation

und Berechtigung gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Verordnungen im Umgang mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtige Güter, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material verfügt. 12. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) von Personen gemäß den Staaten mit besonderem Sicherheitsrisiko (Staatenliste im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG) nicht erfolgt. 13. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) nicht von Personen oder Unternehmen erfolgt, die in der EU-Terroristenliste aufgeführt sind bzw. mit den darin genannten Personen oder Gruppen und Vereinigungen geschäftliche Beziehungen unterhält. 14. Eigenerkl., dass über eine zur Auftragsdurchführung geeignete Betriebsstätte in Deutschland verfügt wird. 15. Eigenerkl., dass Transporte von WaffenG-pflichtigen Gütern, mit Ausnahme notwendiger technischer Halte, z.B. zur Betankung, ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten bleibt hiervon unberührt. Bei zwingenden notwendigen Übernachtungen sind die Fahrzeuge, ausnahmslos in einem Sicherheitsbereich (militärisch oder zivil) abzustellen. 16. Eigenerkl., dass über eine online-Anbindung und eine IT-Infrastruktur verfügt wird, die die Sicherheitsanforderungen für die Übertragung VS-NfD-eingestufte Daten erfüllt. 17. Eigenerkl., dass im Auftragsfall eine bidirekte Schnittstelle nach Vorgabe des AG via IDoc zum führenden IT System (SAP) des AG spätestens nach 90 Tagen ab Zuschlag erfolgreich implementiert sein muss. 18. Eigenerkl., dass das Qualitätsmanagementsystem (QM) nach DIN ISO 9001 und DIN ISO 14001 (in der jeweiligen aktuellsten Fassung) verwendet wird, um die Anforderungen des AG und die Leistungserbringung in der geforderten Qualität zu erfüllen. 19. Eigenerkl., dass das eigene IT-System, über das die auftragsbezogenen Daten des AG verarbeitet werden, zum Leistungsbeginns die Zertifizierungsreife (nach der Norm ISO27001 oder BSI-Grundschutz) erreicht hat und wir den Nachweis hierzu spätestens 90 Tage nach Leistungsbeginn, dem AG vorlegen. Diese Vorgabe gilt auch für UAN (und deren Nachunternehmer), welche im Auftrag des AG die auftragsbezogenen Daten verarbeiten. 20. Eigenerkl., dass wir als registrierter Anwender im Verfahrensmanagement Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) über alle erforderlichen Erlaubnisse und Berechtigungen verfügen und zur Antragsstellung berechtigt sind. 21. Eigenerkl., dass wir nach Vorgabe des AG für ausgewählte militärische Geräte und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) oder für ausgewählte Strecken die erforderlichen Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen auf Grundlage §§ 29 und 46 StVO, sowie § 70 StVZO aufrechterhalten.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 3 - Teils 1 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerkl., dass für die in diesem Verfahren angefragten Leistungen - Transporte von militärischem Gerät und Fahrzeugen (Rad- und Kettenfahrzeuge), die die Auflagen und Bedingungen des WaffenG-erfüllen - mindestens einen vergleichbaren Auftrag in den letzten drei Jahren durchgeführt wurde. 2. Eigenerkl., dass entsprechende Referenzen zu o.g. Eigenerklärung gem. dem Muster eingereicht werden (siehe Anlage1). 3. Eigenerkl., dass im Bedarfsfall die Transporte nicht nur innerhalb Deutschlands sondern auch ins europäische Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) bzw. vom europäischen Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) nach Deutschland durchgeführt werden (weitere ausländische Standorte können während der Vertragslaufzeit folgen). 4. Eigenerkl., dass die Leistungserbringung durch eigene Transportfahrzeuge und eigenes Personal durchgeführt bzw. durch benannte UAN, sowie NU als ausführender Frachtführer (nur nach Freigabe durch den AG) durchgeführt wird. 5. Eigenerkl., dass die ständige Erreichbarkeit des Transportfahrzeugs sichergestellt wird und /oder ein durchgängiges Sendungsverfolgungssystem vorhanden ist. 6. Eigenerkl., zur Befähigung militärisches Gerät und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) mit folgenden

max. Abmessungen zu transportieren: - gepanzerte Fahrzeuge (Rad/ Kette) und Gerät mit einem Gewicht bis zu 65t - und / oder einer Höhe von 4,00m - und / oder einer Breite bis 4,10 m - und / oder einer Länge bis 15,00m - sowie weiteren Transportgütern mit Übergrößen / -massen 7. Eigenerkl., dass in der Leistungserbringung permanent mindestens 15 geeignete Transportfahrzeuge vorgehalten werden. Bei Bedarfsspitzen werden 18 geeignete Transportfahrzeuge bereitgestellt. 8. Eigenerkl., dass über geeignetes Verzurrmaterial sowie über sonstiges Material/Einrichtungen zur Ladungssicherung verfügt wird und über die dazugehörigen Kenntnisse zur Ladungssicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Blatt13) verfügt werden. 9. Eigenerkl., dass mit der Durchführung der Transporte eingesetzte Personal /Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) zwingend ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift besitzt, die eine selbstständige Sprachanwendung, sowie das Verstehen komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen beinhaltet, so dass eine Fachdiskussion im eigenen Spezialgebiet problemlos geführt und verstanden wird. 10. Eigenerkl., dass das einzusetzende Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung zur Führung eines geeigneten Transportfahrzeuges verfügt. Dies stellen wir durch regelmäßige Überprüfungen sicher.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 3 - Teils 2 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 11. Eigenerkl., dass das eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Verordnungen im Umgang mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtige Güter, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material verfügt. 12. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) von Personen gemäß den Staaten mit besonderem Sicherheitsrisiko (Staatenliste im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG) nicht erfolgt. 13. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) nicht von Personen oder Unternehmen erfolgt, die in der EU-Terroristenliste aufgeführt sind bzw. mit den darin genannten Personen oder Gruppen und Vereinigungen geschäftliche Beziehungen unterhält. 14. Eigenerkl., dass über eine zur Auftragsdurchführung geeignete Betriebsstätte in Deutschland verfügt wird. 15. Eigenerkl., dass Transporte von WaffenG-pflichtigen Gütern, mit Ausnahme notwendiger technischer Halte, z.B. zur Betankung, ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten bleibt hiervon unberührt. Bei zwingenden notwendigen Übernachtungen sind die Fahrzeuge, ausnahmslos in einem Sicherheitsbereich (militärisch oder zivil) abzustellen. 16. Eigenerkl., dass über eine online-Anbindung und eine IT-Infrastruktur verfügt wird, die die Sicherheitsanforderungen für die Übertragung VS-NfD-eingestufte Daten erfüllt. 17. Eigenerkl., dass im Auftragsfall eine bidirekte Schnittstelle nach Vorgabe des AG via IDoc zum führenden IT System (SAP) des AG spätestens nach 90 Tagen ab Zuschlag erfolgreich implementiert sein muss. 18. Eigenerkl., dass das Qualitätsmanagementsystem (QM) nach DIN ISO 9001 und DIN ISO 14001 (in der jeweiligen aktuellsten Fassung) verwendet wird, um die Anforderungen des AG und die Leistungserbringung in der geforderten Qualität zu erfüllen. 19. Eigenerkl., dass das eigene IT-System, über das die auftragsbezogenen Daten des AG verarbeitet werden, zum Leistungsbeginns die Zertifizierungsreife (nach der Norm ISO27001 oder BSI-Grundschutz) erreicht hat und wir den Nachweis hierzu spätestens 90 Tage nach Leistungsbeginn, dem AG vorlegen. Diese Vorgabe gilt auch für UAN (und deren Nachunternehmer), welche im Auftrag des AG die auftragsbezogenen Daten verarbeiten. 20. Eigenerkl., dass wir als registrierter Anwender im Verfahrensmanagement Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) über alle erforderlichen Erlaubnisse und Berechtigungen verfügen und zur Antragsstellung berechtigt sind. 21. Eigenerkl., dass wir nach Vorgabe des

AG für ausgewählte militärische Geräte und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) oder für ausgewählte Strecken die erforderlichen Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen auf Grundlage §§ 29 und 46 StVO, sowie § 70 StVZO aufrechterhalten.

Kritérium: Podíl subdodavatelů

Popis výběrového kritéria: Anlage 2a - Teilnahmeantrag kaufm. Teil - UAN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 23 und 24 VSVgV vorliegen. 2. Eigenerklärung, dass keine Geldbußen nach dem LkSG (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer EU-Mitgliedstaaten gegen das Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen sind und die für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 GWB zu einem Ausschluss von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren gemäß § 22 LkSG berechtigen. 3. Eigenerklärung, dass der Bieter seinen Arbeitnehmern, die unter den Geltungsbereich des Mindestlohngesetzes (MiLoG) fallen, mindestens den gesetzlichen Mindestlohn nach MiLoG dauerhaft und rechtzeitig zahlt und die weiteren Pflichten aus dem MiLoG, insbesondere die Aufzeichnungspflichten, einhält. Auf Verlangen weist der Bieter die Einhaltung dieser Pflichten nach. 4. Eigenerklärung, dass der Bieter für den Fall, dass er sich zur Erfüllung der dienst- oder werkvertraglichen Verpflichtungen eines oder mehrerer Nachunternehmer bedient, diese ebenfalls zur Zahlung des gesetzlichen vorgegebenen Mindestlohns und zur Einhaltung aller sonstigen Pflichten nach dem MiLoG vertraglich verpflichtet. Soweit der Nachunternehmer im Zuge seiner eingegangenen Verpflichtungen seinerseits weitere Nachunternehmer mit Dienst- oder Werkvertragsleistungen beauftragt, hat er sicherzustellen, dass auch diese Nachunternehmer entsprechend verpflichtet werden. 5. Eigenerklärung, dass der Bieter sämtliche Kosten übernimmt, die aufgrund der Inanspruchnahme durch Dritte wegen der Verletzung des MiLoG durch den Bieter selbst oder ein durch ihn beauftragten Nachunternehmer entstehen. 6. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-VERTRAULICH oder höher den Nachweis über die Aufnahme in die Geheimschutzbetreuung des BMWK oder einer vergleichbaren ausländischen Behörde vorlegen werden sowie die Bereitschaft erklären, das eingesetzte Personal gemäß Sicherheitsüberprüfungsfeststellungsverordnung entsprechend überprüfen zu lassen. 7. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH - insbesondere auch der IT-Systeme - die Bestimmungen des Geheimschutzhandbuches, Anlage 4, einhalten werden. 8. Vorlage (Kopie) eines Handelsregisterauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises.

Kritérium: Podíl subdodavatelů

Popis výběrového kritéria: Anlage 2b - Teilnahmeantrag techn. Teil - UAN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerkl., zur Befähigung im Umgang mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtigen Gütern, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material. 2. Eigenerkl., dass der Transport für Waffen und Waffenteilen mit den notwendigen Sicherheitsvorkehrungen gem. WaffG sichergestellt wird. 3. Eigenerkl., dass im Bedarfsfall die Transporte nicht nur innerhalb Deutschlands sondern auch ins europäische Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) bzw. vom europäischen Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) nach Deutschland durchgeführt werden (weitere ausländische Standorte können während der Vertragslaufzeit folgen). 4. Eigenerkl., dass die Leistungserbringung durch eigene Transportfahrzeuge und eigenes Personal durchgeführt bzw. durch benannte UAN, sowie NU als ausführender Frachtführer (nur nach Freigabe durch den AG) durchgeführt wird. 5. Eigenerkl., dass die ständige Erreichbarkeit des Transportfahrzeugs sichergestellt wird und/oder ein durchgängiges Sendungsverfolgungssystem vorhanden ist. 6. Eigenerkl., zur Befähigung militärisches Gerät

und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) mit folgenden max. Abmessungen zu transportieren: - gepanzerte Fahrzeuge (Rad/ Kette) und Gerät mit einem Gewicht bis zu 65t - und / oder einer Höhe von 4,00m - und / oder einer Breite bis 4,10m - und / oder einer Länge bis 15,00m - sowie weiteren Transportgütern mit Übergrößen / -massen 7. Eigenerkl., dass über geeignetes Verzurmaterial sowie über sonstiges Material/Einrichtungen zur Ladungssicherung verfügt wird und über die dazugehörigen Kenntnisse zur Ladungssicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Blatt13) verfügt werden. 8. Eigenerkl., dass mit der Durchführung der Transporte eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) zwingend ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift besitzt, die eine selbstständige Sprachanwendung, sowie das Verstehen komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen beinhaltet, so dass eine Fachdiskussion im eigenen Spezialgebiet problemlos geführt und verstanden wird. 9. Eigenerkl., dass das einzusetzende Personal /Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung zur Führung eines geeigneten Transportfahrzeuges verfügt. Dies stellen wir durch regelmäßige Überprüfungen sicher. 10. Eigenerkl., dass das eingesetzte Personal /Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Verordnungen im Umgang mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtige Güter, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material verfügt. 11. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) von Personen gemäß den Staaten mit besonderem Sicherheitsrisiko (Staatenliste im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG) nicht erfolgt. 12. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) nicht von Personen oder Unternehmen erfolgt, die in der EU-Terroristenliste aufgeführt sind bzw. mit den darin genannten Personen oder Gruppen und Vereinigungen geschäftliche Beziehungen unterhält. 13. Eigenerkl., dass über eine zur Auftragsdurchführung geeignete Betriebsstätte in Deutschland verfügt wird. 14. Eigenerkl., dass Transporte von WaffenG-pflichtigen Gütern, mit Ausnahme notwendiger technischer Halte, z.B. zur Betankung, ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten bleibt hiervon unberührt. Bei zwingenden notwendigen Übernachtungen sind die Fahrzeuge, ausnahmslos in einem Sicherheitsbereich (militärisch oder zivil) abzustellen. 15. Eigenerkl., dass über eine online-Anbindung und eine IT-Infrastruktur verfügt wird, die die Sicherheitsanforderungen für die Übertragung VS-NfD-eingestufte Daten erfüllt. 16. Eigenerkl., dass das eigene IT-System, über das die auftragsbezogenen Daten des AG verarbeitet werden, zum Leistungsbeginns die Zertifizierungsreife (nach der Norm ISO27001 oder BSI-Grundschrift) erreicht hat und wir den Nachweis hierzu spätestens 90 Tage nach Leistungsbeginn, dem AG vorlegen. Diese Vorgabe gilt auch für UAN (und deren Nachunternehmer), welche im Auftrag des AG die auftragsbezogenen Daten verarbeiten. 17. Eigenerkl., dass ein Qualitätsmanagementsystem (QM) verwendet wird, um die Anforderungen des AG und die Leistungserbringung in der geforderten Qualität zu erfüllen oder der AN steuert und dokumentiert über das eigene Qualitätsmanagementsystem und führt die jährliche QM-Prüfungen durch. 18. Eigenerkl., dass wir als registrierter Anwender im Verfahrensmanagement Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) über alle erforderlichen Erlaubnisse und Berechtigungen verfügen und zur Antragsstellung berechtigt sind. 19. Eigenerkl., dass wir nach Vorgabe des AG für ausgewählte militärische Geräte und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) oder für ausgewählte Strecken die erforderlichen Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen auf Grundlage §§ 29 und 46 StVO, sowie § 70 StVZO aufrechterhalten.

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 02/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Adresa zadávací dokumentace: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTUZB0M53/documents>

Komunikační kanál ad hoc:

URL: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTUZB0M53>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky řízení:

Předpokládané datum odeslání výzev k podávání nabídek: 11/03/2026

Podmínky podání:

Povinné uvádění subdodávek: Jakou část zakázky zamýšlí uchazeč zadat třetí osobě

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTUZB0M53>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Popis finanční záruky: 1. Eigenerklärung zur Vorlage einer Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10% des Auftragswertes. Auf die Vertragserfüllungsbürgschaft wird verzichtet, wenn der Bonitätsindex der Kreditreform während der Vertragslaufzeit unter 250 Punkten liegt oder ein gleichwertiger Bonitätsnachweis vorgelegt wird.

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 10/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být některé chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Der Umfang der Nachforderungen ergibt sich aus § 22 Abs. 6 VSVgV i.V.m. § 56 VgV

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Teilnahmeantrag

** Mittels Eigenerklärung: - SYS - Anlage 1e - Einhaltung der Sanktionsverordnung:

Eigenerklärung des Bewerbers zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576) des Rates vom 8. April 2022. - SYS - Anlage 1f - Merkblatt VS NfD: Anlage zum VS-NfD-Merkblatt zur Behandlung von Verschlussachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD) Vertragsbestandteil zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer bei Verträgen mit Unternehmen bzw. sämtlichen Nachunternehmen. **

Mittels Dritterklärung: - Vollmacht Bietergemeinschaft: Ist die Bildung einer Bietergemeinschaft beabsichtigt, haben die daran beteiligten Unternehmen einen Bevollmächtigten zu bestimmen, dessen Vollmacht mit dem Teilnahmeantrag bzw. mit dem Angebot vorzulegen ist.

Bude použito elektronické objednávání: ne

Bude použita elektronická platba: ne

Právní forma, kterou musí mít skupina uchazečů, které byla zadána zakázka: Die Bewerber-/Bietergemeinschaft ist ein Zusammenschluss mehrerer selbstständiger Unternehmen, die gemeinsam das Ziel verfolgen, den Auftrag zu erhalten und nach erfolgreichem Vertragsabschluss als Arbeitsgemeinschaft durchzuführen. Bewerber-/Bietergemeinschaften müssen mit der Abgabe des Angebotes bzw. bei Vergabeverfahren mit Teilnahmewettbewerb

bereits mit der Abgabe des Teilnahmeantrags alle Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft benennen, sowie Art und Umfang des jeweiligen Leistungsteils des einzelnen Mitglieds angeben. Ist die Bildung einer Bietergemeinschaft beabsichtigt, haben die daran beteiligten Unternehmen einen Bevollmächtigten zu bestimmen, dessen Vollmacht mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen ist. Die Vollmacht kann durch eine beglaubigte Abschrift des Vertrages über die Zusammenarbeit der Bieter ersetzt werden. Inhaltlich muss die Vollmacht dem § 29 (7) VSVgV entsprechen; eine Liste aller Mitglieder ist beizufügen. Der Bevollmächtigte ist alleiniger Ansprechpartner der Vergabestelle. Bei Bietergemeinschaften sind die Teilnahmeunterlagen von jedem Bietergemeinschaftspartner gesondert auszufüllen und mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Für die Eignungsprüfung gelten folgende Regelungen: - Die für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit aufgestellten Kriterien sowie die geforderten Kautionen und Sicherheiten werden kumulativ für die Bietergemeinschaft als Ganzes betrachtet. - Die für die persönliche Lage aufgestellten Kriterien sowie die sonstigen Bedingungen an die Auftragsausführung müssen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzeln erfüllt sein. Etwaige Ausschlussgründe eines Mitglieds führen zum Ausschluss der Bietergemeinschaft. - Die für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit aufgestellten Kriterien müssen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzeln erfüllt sein, und zwar jeweils im Hinblick auf den Leistungsanteil der einzelnen Mitglieder. Eine kumulative Gesamtbetrachtung der Bietergemeinschaft findet nicht statt. Etwaige Ausschlussgründe eines Mitglieds führen zum Ausschluss der Bietergemeinschaft. Finanční ujednání: Erfolgt die Zuschlagung des Angebotes im Vergabeverfahren nicht im Wettbewerb im Sinne des § 4 VO PR 30/53, kommt bei Vergaben, wenn der AN seinen Hauptsitz in Deutschland hat und der Wert je Einzelauftrag 5.000,00 EUR netto und deren Gesamtwert im Kalenderjahr 125.000,00 EUR netto übersteigt, die Verordnung VO PR 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen (VO PR 30/53) zur Anwendung. In dem Fall gilt ein Selbstkostenpreis als Selbstkostenfest-, Selbstkostenricht- oder Selbstkostenerstattungspreis gemäß §§ 5 bis 8 VO PR Nr. 30/53 als vereinbart. Im Falle der Beauftragung zur Auftragsdurchführung wird als Zahlungsziel 30 Kalendertage nach Rechnungsstellung und alternativ innerhalb von 14 Kalendertagen mit 0,9% Skonto gewährt.

Subdodávky:

Zhotovitel, dodavatel nebo poskytovatel musí uvést veškeré změny týkající se subdodavatelů, k nimž dojde během plnění zakázky.

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Rámcová dohoda bez obnovení soutěže

Maximální počet účastníků: 1

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Informace o lhůtách pro přezkum: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und

gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Organizace přijímající žádosti o účast: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

5.1. Část: LOT-0003

Název: Straßentransporte von Systemen - Los 3

Popis: Die Rahmenvereinbarung umfasst die Transporte, im gesamten Bundesgebiet und bei Bedarf im europäischen Raum, im Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2030. Das prognostizierte Volumen beträgt 1.180 (280 für das Jahr 2027, 300 für das Jahr 2028, 300 für das Jahr 2029 und 300 für das Jahr 2030) Transportbeauftragungen für den Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2030. Optional kann die Rahmenvereinbarung um 3 Jahre, längstens bis zum 31.12.2033 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 880 (300 für das Jahr 2031, 300 für das Jahr 2032 und 280 für das Jahr 2033). Die Obergrenze für diesen Zeitraum beträgt 2.060 Transporte. Sobald die Obergrenze erreicht ist verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Der Auftraggeber hat keine Verpflichtung zur Beauftragung der Option.

Interní identifikátor: 3

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 60100000 Služby silniční dopravy

Možnosti:

Popis možností: Optional kann die Rahmenvereinbarung um 3 Jahre, längstens bis zum 31.12.2033 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 880 (300 für das Jahr 2031, 300 für das Jahr 2032 und 280 für das Jahr 2033). Der Auftraggeber hat keine Verpflichtung zur Beauftragung der Option.

5.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

Další informace: Die Rahmenvereinbarung umfasst die Transporte, im gesamten Bundesgebiet und bei Bedarf im europäischen Raum.

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Datum zahájení: 01/01/2027

Datum konce trvání: 31/12/2030

5.1.4. Obnovení

Maximální počet obnovení: 3

Další informace o obnovení: Optional kann die Rahmenvereinbarung um 3 Jahre, längstens bis zum 31.12.2033 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 4.400 (1.500 für das Jahr 2031, 1.500 für das Jahr 2032 und 1.400 für das Jahr 2033).

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Musí být uvedena jména a příslušná odborná kvalifikace pracovníků pověřených realizací zakázky: Nevyžaduje se

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

Další informace: Es kann auf ein oder auf mehrere Lose geboten werden. Soweit wirtschaftlich vertretbar, sollen die Bieter den Zuschlag jeweils nur auf ein Los erhalten. Die tragenden Ziele der Losbildung und der Zuschlagslimitierung sind es, sowohl dauerhaft einen tatsächlichen Wettbewerb zu erhalten als auch die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Die Einzelheiten zu den Regelungen der Losvergabe werden im Rahmen der Angebotsaufforderung mitgeteilt.

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Certifikáty od nezávislých subjektů o standardech pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: DIN EN ISO 9001 Zertifizierung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage des Nachweises über eine aktuelle und für den Auftragsgegenstand gültige Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 oder eines vergleichbaren oder höherwertigen Zertifikates (jeweils ausgestellt durch eine akkreditierte Gesellschaft).

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Haftpflicht 10/20 Mio. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage einer Versicherungspolice in Kopie über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung, deren Höhe jeweils 10 Mio. EUR pro Schadensfall für Personen- und Sachschäden, im Falle der Kumulation der Schadensereignisse jedoch 20 Mio. EUR pro Jahr nicht unterschreitet.

Kritérium: Zápis do obchodního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Handelsregistrauszug (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage (Kopie) eines Handelsregistrauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises. (nicht älter als ein Jahr)

Kritérium: Certifikáty od nezávislých subjektů o standardech pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: DIN EN ISO 14001 Zertifizierung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage des Nachweises der Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001 oder gleichwertig.

Kritérium: Potřeba povolení nebo členství v určité organizaci pro smlouvy o službách

Popis výběrového kritéria: DL - Nachweis für die Erlaubnis zum gewerbelichen Güterverkehr und die EU-Gemeinschaftslizenz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung):

Kritérium: Relevantní vzdělání a profesní kvalifikace

Popis výběrového kritéria: DL - Nachweis über die Schulung zur Ladungs- und Transportsicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung):

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Referenzliste (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):
Gem. Punkt 5.1.9.2

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1a - Teilnahmeantrag kaufm. Teil - Bewerber (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 23 und 24 VSVgV vorliegen. 2. Eigenerklärung, dass keine Geldbußen nach dem LkSG (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer EU-Mitgliedstaaten gegen das Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen sind und die für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 GWB zu einem Ausschluss von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren gemäß § 22 LkSG berechtigen. 3. Eigenerklärung, dass der Bieter seinen Arbeitnehmern, die unter den Geltungsbereich des Mindestlohngesetzes (MiLoG) fallen, mindestens den gesetzlichen Mindestlohn nach MiLoG dauerhaft und rechtzeitig zahlt und die weiteren Pflichten aus dem MiLoG, insbesondere die Aufzeichnungspflichten, einhält. Auf Verlangen weist der Bieter die Einhaltung dieser Pflichten nach. 4. Eigenerklärung, dass der Bieter für den Fall, dass er sich zur Erfüllung der dienst- oder werkvertraglichen Verpflichtungen eines oder mehrerer Nachunternehmer bedient, diese ebenfalls zur Zahlung des gesetzlichen vorgegebenen Mindestlohns und zur Einhaltung aller sonstigen Pflichten nach dem MiLoG vertraglich verpflichtet. Soweit der Nachunternehmer im Zuge seiner eingegangenen Verpflichtungen seinerseits weitere Nachunternehmer mit Dienst- oder Werkvertragsleistungen beauftragt, hat er sicherzustellen, dass auch diese Nachunternehmer entsprechend verpflichtet werden. 5. Eigenerklärung, dass der Bieter sämtliche Kosten übernimmt, die aufgrund der Inanspruchnahme durch Dritte wegen der Verletzung des MiLoG durch den Bieter selbst oder ein durch ihn beauftragten Nachunternehmer entstehen. 6. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-VERTRAULICH oder höher den Nachweis über die Aufnahme in die Geheimschutzbetreuung des BMWK oder einer vergleichbaren ausländischen Behörde vorlegen werden sowie die Bereitschaft erklären, das eingesetzte Personal gemäß Sicherheitsüberprüfungsfeststellungsverordnung entsprechend überprüfen zu lassen. 7. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH - insbesondere auch der IT-Systeme - die Bestimmungen des Geheimschutzhandbuches, Anlage 4, einhalten werden. 8. Vorlage (Kopie) eines Handelsregisterauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 1 + 2 - Teils 1 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerkl., dass für die in diesem Verfahren angefragten Leistungen - Transporte von militärischem Gerät und Fahrzeugen (Rad- und Kettenfahrzeuge), die die Auflagen und Bedingungen des WaffenG-erfüllen - mindestens einen vergleichbaren Auftrag (mit mind. 500 Transporten) in den letzten drei Jahren durchgeführt wurde. 2. Eigenerkl., dass entsprechende Referenzen zu o.g. Eigenerklärung gem. dem Muster eingereicht werden (siehe Anlage1). 3. Eigenerkl., dass im Bedarfsfall die Transporte nicht nur innerhalb Deutschlands sondern auch ins europäische Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) bzw. vom europäischen Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) nach Deutschland durchgeführt werden (weitere

ausländische Standorte können während der Vertragslaufzeit folgen). 4. Eigenerkl., dass die Leistungserbringung durch eigene Transportfahrzeuge und eigenes Personal durchgeführt bzw. durch benannte UAN, sowie NU als ausführender Frachtführer (nur nach Freigabe durch den AG) durchgeführt wird. 5. Eigenerkl., dass die ständige Erreichbarkeit des Transportfahrzeugs sichergestellt wird und/oder ein durchgängiges Sendungsverfolgungssystem vorhanden ist. 6. Eigenerkl., zur Befähigung militärisches Gerät und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) mit folgenden max. Abmessungen zu transportieren: - gepanzerte Fahrzeuge (Rad/ Kette) und Gerät mit einem Gewicht bis zu 65t - und / oder einer Höhe von 4,00m - und / oder einer Breite bis 4,10m - und / oder einer Länge bis 15,00m - sowie weiteren Transportgütern mit Übergrößen / -massen 7. Eigenerkl., dass in der Leistungserbringung permanent mindestens 15 geeignete Transportfahrzeuge vorgehalten werden. Bei Bedarfsspitzen werden 18 geeignete Transportfahrzeuge bereitgestellt. 8. Eigenerkl., dass über geeignetes Verzurrmaterial sowie über sonstiges Material/Einrichtungen zur Ladungssicherung verfügt wird und über die dazugehörigen Kenntnisse zur Ladungssicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Blatt13) verfügt werden. 9. Eigenerkl., dass mit der Durchführung der Transporte eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) zwingend ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift besitzt, die eine selbstständige Sprachanwendung, sowie das Verstehen komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen beinhaltet, so dass eine Fachdiskussion im eigenen Spezialgebiet problemlos geführt und verstanden wird. 10. Eigenerkl., dass das einzusetzende Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung zur Führung eines geeigneten Transportfahrzeuges verfügt. Dies stellen wir durch regelmäßige Überprüfungen sicher.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 1 + 2 - Teils 2 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 11. Eigenerkl., dass das eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Verordnungen im Umgang mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtige Güter, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material verfügt. 12. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) von Personen gemäß den Staaten mit besonderem Sicherheitsrisiko (Staatenliste im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG) nicht erfolgt. 13. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) nicht von Personen oder Unternehmen erfolgt, die in der EU-Terroristenliste aufgeführt sind bzw. mit den darin genannten Personen oder Gruppen und Vereinigungen geschäftliche Beziehungen unterhält. 14. Eigenerkl., dass über eine zur Auftragsdurchführung geeignete Betriebsstätte in Deutschland verfügt wird. 15. Eigenerkl., dass Transporte von WaffenG-pflichtigen Gütern, mit Ausnahme notwendiger technischer Halte, z.B. zur Betankung, ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten bleibt hiervon unberührt. Bei zwingenden notwendigen Übernachtungen sind die Fahrzeuge, ausnahmslos in einem Sicherheitsbereich (militärisch oder zivil) abzustellen. 16. Eigenerkl., dass über eine online-Anbindung und eine IT-Infrastruktur verfügt wird, die die Sicherheitsanforderungen für die Übertragung VS-NfD-eingestufte Daten erfüllt. 17. Eigenerkl., dass im Auftragsfall eine bidirekte Schnittstelle nach Vorgabe des AG via IDoc zum führenden IT System (SAP) des AG spätestens nach 90 Tagen ab Zuschlag erfolgreich implementiert sein muss. 18. Eigenerkl., dass das Qualitätsmanagementsystem (QM) nach DIN ISO 9001 und DIN ISO 14001 (in der jeweiligen aktuellsten Fassung) verwendet wird, um die Anforderungen des AG und die Leistungserbringung in der geforderten Qualität zu erfüllen. 19. Eigenerkl., dass das eigene IT-System, über das die auftragsbezogenen Daten des AG

verarbeitet werden, zum Leistungsbeginns die Zertifizierungsreife (nach der Norm ISO27001 oder BSI-Grundschutz) erreicht hat und wir den Nachweis hierzu spätestens 90 Tage nach Leistungsbeginn, dem AG vorlegen. Diese Vorgabe gilt auch für UAN (und deren Nachunternehmer), welche im Auftrag des AG die auftragsbezogenen Daten verarbeiten. 20. Eigenerkl., dass wir als registrierter Anwender im Verfahrensmanagement Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) über alle erforderlichen Erlaubnisse und Berechtigungen verfügen und zur Antragsstellung berechtigt sind. 21. Eigenerkl., dass wir nach Vorgabe des AG für ausgewählte militärische Geräte und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) oder für ausgewählte Strecken die erforderlichen Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen auf Grundlage §§ 29 und 46 StVO, sowie § 70 StVZO aufrechterhalten.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 3 - Teils 1 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerkl., dass für die in diesem Verfahren angefragten Leistungen - Transporte von militärischem Gerät und Fahrzeugen (Rad- und Kettenfahrzeuge), die die Auflagen und Bedingungen des WaffenG- erfüllen - mindestens einen vergleichbaren Auftrag in den letzten drei Jahren durchgeführt wurde. 2. Eigenerkl., dass entsprechende Referenzen zu o.g. Eigenerklärung gem. dem Muster eingereicht werden (siehe Anlage1). 3. Eigenerkl., dass im Bedarfsfall die Transporte nicht nur innerhalb Deutschlands sondern auch ins europäische Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) bzw. vom europäischen Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) nach Deutschland durchgeführt werden (weitere ausländische Standorte können während der Vertragslaufzeit folgen). 4. Eigenerkl., dass die Leistungserbringung durch eigene Transportfahrzeuge und eigenes Personal durchgeführt bzw. durch benannte UAN, sowie NU als ausführender Frachtführer (nur nach Freigabe durch den AG) durchgeführt wird. 5. Eigenerkl., dass die ständige Erreichbarkeit des Transportfahrzeugs sichergestellt wird und /oder ein durchgängiges Sendungsverfolgungssystem vorhanden ist. 6. Eigenerkl., zur Befähigung militärisches Gerät und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) mit folgenden max. Abmessungen zu transportieren: - gepanzerte Fahrzeuge (Rad/ Kette) und Gerät mit einem Gewicht bis zu 65t - und / oder einer Höhe von 4,00m - und / oder einer Breite bis 4,10 m - und / oder einer Länge bis 15,00m - sowie weiteren Transportgütern mit Übergrößen / - massen 7. Eigenerkl., dass in der Leistungserbringung permanent mindestens 15 geeignete Transportfahrzeuge vorgehalten werden. Bei Bedarfsspitzen werden 18 geeignete Transportfahrzeuge bereitgestellt. 8. Eigenerkl., dass über geeignetes Verzurrmaterial sowie über sonstiges Material/Einrichtungen zur Ladungssicherung verfügt wird und über die dazugehörigen Kenntnisse zur Ladungssicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Blatt13) verfügt werden. 9. Eigenerkl., dass mit der Durchführung der Transporte eingesetzte Personal /Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) zwingend ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift besitzt, die eine selbstständige Sprachanwendung, sowie das Verstehen komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen beinhaltet, so dass eine Fachdiskussion im eigenen Spezialgebiet problemlos geführt und verstanden wird. 10. Eigenerkl., dass das einzusetzende Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung zur Führung eines geeigneten Transportfahrzeuges verfügt. Dies stellen wir durch regelmäßige Überprüfungen sicher.

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Anlage 1b - Teilnahmeantrag techn. Teil - Bewerber - Mengenlos 3 - Teils 2 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 11. Eigenerkl., dass das eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Verordnungen im Umgang

mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtige Güter, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material verfügt. 12. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) von Personen gemäß den Staaten mit besonderem Sicherheitsrisiko (Staatenliste im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG) nicht erfolgt. 13. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) nicht von Personen oder Unternehmen erfolgt, die in der EU-Terroristenliste aufgeführt sind bzw. mit den darin genannten Personen oder Gruppen und Vereinigungen geschäftliche Beziehungen unterhält. 14. Eigenerkl., dass über eine zur Auftragsdurchführung geeignete Betriebsstätte in Deutschland verfügt wird. 15. Eigenerkl., dass Transporte von WaffenG-pflichtigen Gütern, mit Ausnahme notwendiger technischer Halte, z.B. zur Betankung, ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten bleibt hiervon unberührt. Bei zwingenden notwendigen Übernachtungen sind die Fahrzeuge, ausnahmslos in einem Sicherheitsbereich (militärisch oder zivil) abzustellen. 16. Eigenerkl., dass über eine online-Anbindung und eine IT-Infrastruktur verfügt wird, die die Sicherheitsanforderungen für die Übertragung VS-NfD-eingestufte Daten erfüllt. 17. Eigenerkl., dass im Auftragsfall eine bidirekte Schnittstelle nach Vorgabe des AG via IDoc zum führenden IT System (SAP) des AG spätestens nach 90 Tagen ab Zuschlag erfolgreich implementiert sein muss. 18. Eigenerkl., dass das Qualitätsmanagementsystem (QM) nach DIN ISO 9001 und DIN ISO 14001 (in der jeweiligen aktuellsten Fassung) verwendet wird, um die Anforderungen des AG und die Leistungserbringung in der geforderten Qualität zu erfüllen. 19. Eigenerkl., dass das eigene IT-System, über das die auftragsbezogenen Daten des AG verarbeitet werden, zum Leistungsbeginns die Zertifizierungsreife (nach der Norm ISO27001 oder BSI-Grundschutz) erreicht hat und wir den Nachweis hierzu spätestens 90 Tage nach Leistungsbeginn, dem AG vorlegen. Diese Vorgabe gilt auch für UAN (und deren Nachunternehmer), welche im Auftrag des AG die auftragsbezogenen Daten verarbeiten. 20. Eigenerkl., dass wir als registrierter Anwender im Verfahrensmanagement Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) über alle erforderlichen Erlaubnisse und Berechtigungen verfügen und zur Antragsstellung berechtigt sind. 21. Eigenerkl., dass wir nach Vorgabe des AG für ausgewählte militärische Geräte und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) oder für ausgewählte Strecken die erforderlichen Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen auf Grundlage §§ 29 und 46 StVO, sowie § 70 StVZO aufrechterhalten.

Kriterium: Podíl subdodavatelů

Popis výběrového kritéria: Anlage 2a - Teilnahmeantrag kaufm. Teil - UAN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 23 und 24 VSVgV vorliegen. 2. Eigenerklärung, dass keine Geldbußen nach dem LkSG (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer EU-Mitgliedstaaten gegen das Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen sind und die für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 GWB zu einem Ausschluss von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren gemäß § 22 LkSG berechtigen. 3. Eigenerklärung, dass der Bieter seinen Arbeitnehmern, die unter den Geltungsbereich des Mindestlohngesetzes (MiLoG) fallen, mindestens den gesetzlichen Mindestlohn nach MiLoG dauerhaft und rechtzeitig zahlt und die weiteren Pflichten aus dem MiLoG, insbesondere die Aufzeichnungspflichten, einhält. Auf Verlangen weist der Bieter die Einhaltung dieser Pflichten nach. 4. Eigenerklärung, dass der Bieter für den Fall, dass er sich zur Erfüllung der dienst- oder werkvertraglichen Verpflichtungen eines oder mehrerer Nachunternehmer bedient, diese ebenfalls zur Zahlung des gesetzlichen vorgegebenen Mindestlohns und zur Einhaltung aller sonstigen Pflichten nach dem MiLoG vertraglich verpflichtet. Soweit der Nachunternehmer im Zuge seiner eingegangenen Verpflichtungen seinerseits weitere Nachunternehmer mit Dienst-

oder Werkvertragsleistungen beauftragt, hat er sicherzustellen, dass auch diese Nachunternehmer entsprechend verpflichtet werden. 5. Eigenerklärung, dass der Bieter sämtliche Kosten übernimmt, die aufgrund der Inanspruchnahme durch Dritte wegen der Verletzung des MiLoG durch den Bieter selbst oder ein durch ihn beauftragten Nachunternehmer entstehen. 6. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-VERTRAULICH oder höher den Nachweis über die Aufnahme in die Geheimschutzbetreuung des BMWK oder einer vergleichbaren ausländischen Behörde vorlegen werden sowie die Bereitschaft erklären, das eingesetzte Personal gemäß Sicherheitsüberprüfungsverordnung entsprechend überprüfen zu lassen. 7. Eigenerklärung, dass bei Einstufung VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH - insbesondere auch der IT-Systeme - die Bestimmungen des Geheimschutzhandbuches, Anlage 4, einhalten werden. 8. Vorlage (Kopie) eines Handelsregistrauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises.

Kriterium: Podíl subdodavatelů

Popis výběrového kritéria: Anlage 2b - Teilnahmeantrag techn. Teil - UAN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerkl., zur Befähigung im Umgang mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtigen Gütern, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material. 2. Eigenerkl., dass der Transport für Waffen und Waffenteilen mit den notwendigen Sicherheitsvorkehrungen gem. WaffG sichergestellt wird. 3. Eigenerkl., dass im Bedarfsfall die Transporte nicht nur innerhalb Deutschlands sondern auch ins europäische Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) bzw. vom europäischen Ausland (FR-Illkirch, FR-Straßburg, NL-Eibergen) nach Deutschland durchgeführt werden (weitere ausländische Standorte können während der Vertragslaufzeit folgen). 4. Eigenerkl., dass die Leistungserbringung durch eigene Transportfahrzeuge und eigenes Personal durchgeführt bzw. durch benannte UAN, sowie NU als ausführender Frachtführer (nur nach Freigabe durch den AG) durchgeführt wird. 5. Eigenerkl., dass die ständige Erreichbarkeit des Transportfahrzeugs sichergestellt wird und/oder ein durchgängiges Sendungsverfolgungssystem vorhanden ist. 6. Eigenerkl., zur Befähigung militärisches Gerät und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) mit folgenden max. Abmessungen zu transportieren: - gepanzerte Fahrzeuge (Rad/ Kette) und Gerät mit einem Gewicht bis zu 65t - und / oder einer Höhe von 4,00m - und / oder einer Breite bis 4,10m - und / oder einer Länge bis 15,00m - sowie weiteren Transportgütern mit Übergrößen / -massen 7. Eigenerkl., dass über geeignetes Verzurrmaterial sowie über sonstiges Material/Einrichtungen zur Ladungssicherung verfügt wird und über die dazugehörigen Kenntnisse zur Ladungssicherung nach VDI Richtlinie 2700 (Blatt13) verfügt werden. 8. Eigenerkl., dass mit der Durchführung der Transporte eingesetzte Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder UAN bzw. NU) zwingend ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift besitzt, die eine selbstständige Sprachanwendung, sowie das Verstehen komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen beinhaltet, so dass eine Fachdiskussion im eigenen Spezialgebiet problemlos geführt und verstanden wird. 9. Eigenerkl., dass das einzusetzende Personal /Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung zur Führung eines geeigneten Transportfahrzeuges verfügt. Dies stellen wir durch regelmäßige Überprüfungen sicher. 10. Eigenerkl., dass das eingesetzte Personal /Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) über die Qualifikation und Berechtigung gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Verordnungen im Umgang mit bzw. dem Transport von WaffenG-pflichtige Güter, Waffenteilen, sicherheitsempfindlichem Gerät, Gefahrstoffen sowie eingestuftem Material verfügt. 11. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und / oder UAN bzw. NU) von Personen gemäß den Staaten mit besonderem Sicherheitsrisiko (Staatenliste im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG) nicht erfolgt. 12. Eigenerkl., dass der Einsatz von Personal/Fahrzeugführer des AN (und/oder

UAN bzw. NU) nicht von Personen oder Unternehmen erfolgt, die in der EU-Terroristenliste aufgeführt sind bzw. mit den darin genannten Personen oder Gruppen und Vereinigungen geschäftliche Beziehungen unterhält. 13. Eigenerkl., dass über eine zur Auftragsdurchführung geeignete Betriebsstätte in Deutschland verfügt wird. 14. Eigenerkl., dass Transporte von WaffenG-pflichtigen Gütern, mit Ausnahme notwendiger technischer Halte, z.B. zur Betankung, ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten bleibt hiervon unberührt. Bei zwingenden notwendigen Übernachtungen sind die Fahrzeuge, ausnahmslos in einem Sicherheitsbereich (militärisch oder zivil) abzustellen. 15. Eigenerkl., dass über eine online-Anbindung und eine IT-Infrastruktur verfügt wird, die die Sicherheitsanforderungen für die Übertragung VS-NfD-eingestufte Daten erfüllt. 16. Eigenerkl., dass das eigene IT-System, über das die auftragsbezogenen Daten des AG verarbeitet werden, zum Leistungsbeginns die Zertifizierungsreife (nach der Norm ISO27001 oder BSI-Grundschutz) erreicht hat und wir den Nachweis hierzu spätestens 90 Tage nach Leistungsbeginn, dem AG vorlegen. Diese Vorgabe gilt auch für UAN (und deren Nachunternehmer), welche im Auftrag des AG die auftragsbezogenen Daten verarbeiten. 17. Eigenerkl., dass ein Qualitätsmanagementsystem (QM) verwendet wird, um die Anforderungen des AG und die Leistungserbringung in der geforderten Qualität zu erfüllen oder der AN steuert und dokumentiert über das eigene Qualitätsmanagementsystem und führt die jährliche QM-Prüfungen durch. 18. Eigenerkl., dass wir als registrierter Anwender im Verfahrensmanagement Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) über alle erforderlichen Erlaubnisse und Berechtigungen verfügen und zur Antragsstellung berechtigt sind. 19. Eigenerkl., dass wir nach Vorgabe des AG für ausgewählte militärische Geräte und Fahrzeuge (Rad- und Kettenfahrzeuge) oder für ausgewählte Strecken die erforderlichen Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen auf Grundlage §§ 29 und 46 StVO, sowie § 70 StVZO aufrechterhalten.

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 02/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Adresa zadávací dokumentace: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTUZB0M53/documents>

Komunikační kanál ad hoc:

URL: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTUZB0M53>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky řízení:

Předpokládané datum odeslání výzev k podávání nabídek: 11/03/2026

Podmínky podání:

Povinné uvádění subdodávek: Jakou část zakázky zamýšlí uchazeč zadat třetí osobě

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTUZB0M53>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Popis finanční záruky: 1. Eigenerklärung zur Vorlage einer Vertragserfüllungsbürgschaft in

Höhe von 10% des Auftragswertes. Auf die Vertragserfüllungsbürgschaft wird verzichtet, wenn

der Bonitätsindex der Kreditreform während der Vertragslaufzeit unter 250 Punkten liegt oder ein gleichwertiger Bonitätsnachweis vorgelegt wird.

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 10/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být některé chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Der Umfang der Nachforderungen ergibt sich aus § 22 Abs. 6 VSVgV i.V.m. § 56 VgV

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Teilnahmeantrag

** Mittels Eigenerklärung: - SYS - Anlage 1e - Einhaltung der Sanktionsverordnung:

Eigenerklärung des Bewerbers zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576) des Rates vom 8. April 2022. - SYS - Anlage 1f - Merkblatt VS NfD: Anlage zum VS-NfD-Merkblatt zur Behandlung von Verschlussachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD) Vertragsbestandteil zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer bei Verträgen mit Unternehmen bzw. sämtlichen Nachunternehmen. **

Mittels Dritterklärung: - Vollmacht Bietergemeinschaft: Ist die Bildung einer Bietergemeinschaft beabsichtigt, haben die daran beteiligten Unternehmen einen Bevollmächtigten zu bestimmen, dessen Vollmacht mit dem Teilnahmeantrag bzw. mit dem Angebot vorzulegen ist.

Bude použito elektronické objednávání: ne

Bude použita elektronická platba: ne

Právní forma, kterou musí mít skupina uchazečů, které byla zadána zakázka: Die Bewerber-/Bietergemeinschaft ist ein Zusammenschluss mehrerer selbstständiger Unternehmen, die gemeinsam das Ziel verfolgen, den Auftrag zu erhalten und nach erfolgreichem Vertragsabschluss als Arbeitsgemeinschaft durchzuführen. Bewerber-/Bietergemeinschaften müssen mit der Abgabe des Angebotes bzw. bei Vergabeverfahren mit Teilnahmewettbewerb bereits mit der Abgabe des Teilnahmeantrags alle Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft benennen, sowie Art und Umfang des jeweiligen Leistungsteils des einzelnen Mitglieds angeben. Ist die Bildung einer Bietergemeinschaft beabsichtigt, haben die daran beteiligten Unternehmen einen Bevollmächtigten zu bestimmen, dessen Vollmacht mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen ist. Die Vollmacht kann durch eine beglaubigte Abschrift des Vertrages über die Zusammenarbeit der Bieter ersetzt werden. Inhaltlich muss die Vollmacht dem § 29 (7) VSVgV entsprechen; eine Liste aller Mitglieder ist beizufügen. Der Bevollmächtigte ist alleiniger Ansprechpartner der Vergabestelle. Bei Bietergemeinschaften sind die Teilnahmeunterlagen von jedem Bietergemeinschaftspartner gesondert auszufüllen und mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Für die Eignungsprüfung gelten folgende Regelungen: - Die für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit aufgestellten Kriterien sowie die geforderten Kautionen und Sicherheiten werden kumulativ für die Bietergemeinschaft als Ganzes betrachtet. - Die für die persönliche Lage aufgestellten Kriterien sowie die sonstigen Bedingungen an die Auftragsausführung müssen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzeln erfüllt sein. Etwaige Ausschlussgründe eines Mitglieds führen zum Ausschluss der Bietergemeinschaft. - Die für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit aufgestellten Kriterien müssen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzeln erfüllt sein, und zwar jeweils im Hinblick auf den Leistungsanteil der einzelnen Mitglieder. Eine kumulative Gesamtbetrachtung der Bietergemeinschaft findet nicht statt. Etwaige Ausschlussgründe eines Mitglieds führen zum Ausschluss der Bietergemeinschaft. Finanční ujednání: Erfolgt die Zuschlagung des Angebotes im Vergabeverfahren nicht im Wettbewerb im Sinne des § 4 VO PR 30/53, kommt bei Vergaben, wenn der AN seinen

Hauptsitz in Deutschland hat und der Wert je Einzelauftrag 5.000,00 EUR netto und deren Gesamtwert im Kalenderjahr 125.000,00 EUR netto übersteigt, die Verordnung VO PR 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen (VO PR 30/53) zur Anwendung. In dem Fall gilt ein Selbstkostenpreis als Selbstkostenfest-, Selbstkostenricht- oder Selbstkostenerstattungspreis gemäß §§ 5 bis 8 VO PR Nr. 30/53 als vereinbart. Im Falle der Beauftragung zur Auftragsdurchführung wird als Zahlungsziel 30 Kalendertage nach Rechnungsstellung und alternativ innerhalb von 14 Kalendertagen mit 0,9% Skonto gewährt.

Subdodávky:

Zhotovitel, dodavatel nebo poskytovatel musí uvést veškeré změny týkající se subdodavatelů, k nimž dojde během plnění zakázky.

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Rámcová dohoda bez obnovení soutěže

Maximální počet účastníků: 1

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes
Informace o lhůtách pro přezkum: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Organizace přijímající žádosti o účast: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Registrační číslo: 992-80013-14

Poštovní adresa: Josef-Wirmer-Straße 2-8

Obec: Bonn

PSČ: 53123

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: sebastian.wessler@hilgmbh.de

Telefon: +49 228-4463-2312

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

Organizace přijímající žádosti o účast

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Registrační číslo: t:022894990

Poštovní adresa: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Obec: Bonn

PSČ: 53113

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

Kontaktní místo: 992-80013-14

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internetová adresa: <https://www.bundeskartellamt.de/>

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0003

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: ea723f75-4e45-41fd-a2bf-2311f5e61f1b - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 18

Datum odeslání oznámení: 06/02/2026 08:19:55 (UTC+01:00) středoevropský čas,
západoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 91057-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 27/2026

